

## **TOP-5-Best-Execution-Bericht für das Jahr 2020** Informationen zur Identität der wichtigsten Handelsplätze und der Ausführungsqualität in Bezug auf Finanzportfolioverwaltungsmandate (Vermögensverwaltungsmandate)

Durch MIFID II wurde als weitere Pflicht für die SALytic Invest AG (vormals: Landert Family Office Deutschland AG) eine jährliche Veröffentlichung der fünf Ausführungsplätze für jede Art von Finanzinstrumenten eingeführt, die – ausgehend vom Handelsvolumen – am wichtigsten sind. Weiterhin sind zusammenfassende Informationen über die an diesen Ausführungsplätzen erreichte Ausführungsqualität zu veröffentlichen.

Als sogenannte „Institutionelle Anleger“ resp. „geeignete Gegenpartei“ im Sinne der Definition des WpHG sieht die SALytic Invest ausschließlich Kapitalverwaltungsgesellschaften (KVG) an, die die Verwaltung von Sondervermögen an die SALytic Invest ausgelagert haben. Für diese Anleger erteilt die SALytic Invest dem jeweiligen Handelsdesk der KVG Aufträge und bringt diese dort zur Ausführung, weshalb eine geforderte Aufteilung nicht erfolgen kann.

Für sog. „Privatanleger“ im Sinne der Definitionen des WpHG gilt hingegen folgendes:

Die SALytic Invest hat selbst keinen direkten Zugang zu Ausführungsplätzen und führt daher Wertpapieraufträge im Rahmen ihrer erbrachten Dienstleistungen nicht selbst aus, sondern beauftragt die jeweilige Depotbank des Mandanten mit der Auftragsausführung. Dabei stellt die SALytic Invest zu Beginn der Geschäftsbeziehung mit dem Mandanten eine Auswahl von mindestens drei Depotbanken (ausgewählte Einrichtungen) vor. Es steht dem Mandanten frei, eine Depotbank aus diesen zu wählen oder aber eine andere Depotbank zu bestimmen. Mit dieser Auswahl akzeptiert der Mandant grundsätzlich die sog. „Best-Execution-Regeln“ der ausgewählten Depotbank. Ferner weist jeder Mandant die SALytic Invest an, sämtliche im Rahmen des Mandanten erforderlichen (Wertpapier-) Aufträge über das vorgenannte depotführende Kreditinstitut des jeweiligen Mandanten gemäß dessen Best-Execution-Regel abzuwickeln. Dabei ist für die Ausführung von Aufträgen grundsätzlich das Gesamtentgelt (Preis des Finanzinstruments sowie Kosten der Transaktion) als maßgeblicher Faktor heranzuziehen. Bei der SALytic Invest fallen Wertpapierprovisionen i.d.R. nicht an, da mit den Depotbanken sog. „flat fee“-Vereinbarungen bestehen. Die SALytic Invest behält sich vor, im Einzelfall Weisungen zu erteilen, wenn sie dies zur Wahrung der Interessen des Mandanten und/oder zur Sicherstellung einer hinreichenden Ausführungsqualität für erforderlich hält.

Da die SALytic Invest daher Dritte mit der Ausführung von Aufträgen beauftragt, sind nach Maßgabe der gesetzlichen Veröffentlichungspflichten nachfolgend die fünf wichtigsten depotführenden Kreditinstitute sowie die auf diese bezogenen weiteren Details anzugeben.

SALYTIC INVEST  
*Investment Management  
& Consulting*

---

SALytic Invest AG  
St.-Apern-Straße 26  
50667 Köln

Tel: +49 221 - 99 57 30 77 00  
Fax: +49 221 - 99 57 30 77 77

info@salytic-invest.de  
www.salytic-invest.de

---

Vorsitzender des Vorstands:  
Dr. Wolfgang Sawazki

Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Carl-Matthias Freiherr v.d. Recke

Sitz der Gesellschaft: Köln  
Registergericht Köln  
HRB 100266  
USt-ID: DE 277296243

# SALYTIC INVEST

SALYTIC INVEST  
Investment Management  
& Consulting

Zu diesen nachfolgend aufgelisteten depotführenden Kreditinstituten bestehen weder enge Verbindungen seitens der SALytic Invest noch sonstige Interessenkonflikte, die dem Interesse des Mandanten zuwiderlaufen könnten.

Aktien	Anteil des Handelsvolumens in % des Gesamtvolumens	Anteil der ausgeführten Aufträge in % der Gesamtaufträge	Passive Aufträge in %	Aggressive Aufträge in %	Gelenkte Aufträge in %
V-Bank	32		N.A.	N.A.	0,0
HSBC	29		N.A.	N.A.	0,0
Deutsche Bank	16		N.A.	N.A.	0,0
Bethmann	10		N.A.	N.A.	0,0
Pictet	3		N.A.	N.A.	0,0
Sonstige	10		N.A.	N.A.	0,0

Renten	Anteil des Handelsvolumens in % des Gesamtvolumens	Anteil der ausgeführten Aufträge in % der Gesamtaufträge	Passive Aufträge in %	Aggressive Aufträge in %	Gelenkte Aufträge in %
Bethmann	32		N.A.	N.A.	0,0
V-Bank	25		N.A.	N.A.	0,0
HSBC	19		N.A.	N.A.	0,0
Deutsche Bank	12		N.A.	N.A.	0,0
Pictet	4		N.A.	N.A.	0,0
Sonstige	8		N.A.	N.A.	0,0

Aktienderivate	Anteil des Handelsvolumens in % des Gesamtvolumens	Anteil der ausgeführten Aufträge in % der Gesamtaufträge	Passive Aufträge in %	Aggressive Aufträge in %	Gelenkte Aufträge in %
Bethmann	32		N.A.	N.A.	0,0
HSBC	28		N.A.	N.A.	0,0
V-Bank	20		N.A.	N.A.	0,0
Deutsche Bank	12		N.A.	N.A.	0,0
Pictet	0		N.A.	N.A.	0,0
Sonstige	8		N.A.	N.A.	0,0

Börsengehandelte Produkte (Fonds, ETF, ETC)	Anteil des Handelsvolumens in % des Gesamtvolumens	Anteil der ausgeführten Aufträge in % der Gesamtaufträge	Passive Aufträge in %	Aggressive Aufträge in %	Gelenkte Aufträge in %
HSBC Trinkaus	30		N.A.	N.A.	0,0
V-Bank	30		N.A.	N.A.	0,0
Deutsche Bank	14		N.A.	N.A.	0,0
Bethmann	8		N.A.	N.A.	0,0
Pictet	3		N.A.	N.A.	0,0
Sonstige	15		N.A.	N.A.	0,0

\*Näherungsweise Abschätzung

Sämtliche Depotbanken haben im Kalenderjahr 2020 eine hinreichende Ausführungsqualität gewährleistet.

Köln, im Januar 2021